

# ArchitektTour Israel

24. – 29.03.2020

---

Tel Aviv, Jerusalem & Haifa



# Architektour Israel

Tel Aviv, Jerusalem & Haifa

Liebe Freunde der Architektouren,

100 Jahre Bauhaus und das große Interesse an unserer Architektour Israel mit Tel Aviv, Jerusalem & Haifa sind Anlass für eine neue Auflage 2020 nach Israel, die dabei eine Entdeckung lebendiger moderner Metropolen ermöglicht. Im Bauhaus-Jubiläumsjahr 2019 führen wir Sie – zur besten Reisezeit im Herbst – nach Israel auf den Spuren der Moderne. Sie besuchen die drei Städte Tel Aviv, Jerusalem und Haifa. Tel Aviv, das kaum mehr als hundert Jahre alt ist, verfügt mit der „Weißen Stadt“ dennoch über ein historisch bedeutendes UNESCO-Weltkulturerbe. Diese größte „Ausstellung“ von Bauhaus-Architektur umfasst etwa 4000 Gebäude. Sie wurden zwischen 1928 und 1945 von jüdischstämmigen Bauhaus-Schülern aus Dessau geschaffen. Die entstandene Architektur ist in ihrer Größe und ihrem originalen Zustand weltweit einmalig.

Tel Aviv ist nach Jerusalem die zweitgrößte Stadt Israels und ist dabei ausgesprochen vielfältig – Antikes, Geschichtsträchtiges paart sich mit Bauhaus-Architektur, Hochhäusern, Boutiquen, schicken Hotels, Stränden und hippen Bars. Sie erkunden diese faszinierende Stadt mit ihren zahlreichen Objekten wie gewohnt mit fachlicher Führung.

In starkem Kontrast zu dieser quirligen Metropole am östlichsten Strand des Mittelmeers steht Jerusalem, die Heilige Stadt dreier Weltreligionen. Neben Felsendom, Grabeskirche und Klagemauer gibt es auch hier Spuren der klassischen Moderne zu entdecken. Ein Highlight ist der Besuch der Altstadt, die 1981 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde.

Ein Ausflug nach Haifa zeigt ein weiteres Bild Israels: eine Hafenstadt, in der Araber und Israelis friedlich zusammenleben, in der Tradition und Fortschritt wie selbstverständlich nebeneinander stehen. Eine Besonderheit bildet der Besuch der Bahai Gärten, auch als „Hängende Gärten der Bahai“ bekannt.

Die Architektour richtet sich an Architektinnen und Architekten in Deutschland, Österreich und der Schweiz sowie an Architekturinteressierte. Die Reise wird von erleben! Reisen und Events und dem Informationszentrum Beton ausgerichtet, in Kooperation mit der BETONSUISSE und der Zement+Beton Handelsgesellschaft mbH.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und eine gemeinsam mit Ihnen interessante Architektour!

Begleitet wird die Architektour Israel von einem fachkundigen Architektur-Guide sowie unserer professionellen Reiseleitung.

# Willkommen in Israel

## Reiseablauf

24.03.2020	Dienstag	individuelle Anreise   Tel Aviv
25.03.2020	Mittwoch	Tel Aviv
26.03.2020	Donnerstag	Tel Aviv
27.03.2020	Freitag	Jerusalem
28.03.2020	Samstag	Akko und Haifa
29.03.2020	Sonntag	Tel Aviv   individuelle Rückreise

Fakultativ zubuchbar

Flüge ab/bis Wunschflughafen, Verlängerung des Aufenthalts

# Programm

## Tel Aviv

Mit nur 110 Jahren ist Tel Aviv eine der jüngsten Metropolen am Mittelmeer. Im Jahr 1948 wurde Tel Aviv allerdings mit der rund 4000 Jahre alten Hafenstadt Jaffa vereinigt und trägt seither den offiziellen Namen Tel Aviv-Yafo. Sie ist das wirtschaftliche und kulturelle Zentrum von Israel, ohne dessen Hauptstadt oder seine größte Stadt zu sein. In beiden Fällen ist dies Jerusalem. Mit der „White City“ („Bauhaus Stadt“), besitzt Tel Aviv seit 15 Jahren ein UNESCO Weltkulturerbe.

### 1. Tag | Dienstag 24. März 2020

- > **Individuelle Anreise | Tel Aviv, Hotel**
- > **Begrüßung in der Hotellobby am Nachmittag**
- > Stadtspaziergang dem Meer entlang zum alten Hafen von Tel Aviv
- > Besichtigung des renovierten Messegeländes aus der Bauhauszeit (Levant Fair – Yerid HaMisrach)
- > Hotel Hilton, **Rechter-Zarchi**, 1965
- > Independance Park, **Avrahm Karavan**, 1952
- > Levant Fair Compound, **Arieh Shron, Richard Kaufmann etc.**, 1934
- > Sculpture of the Hebrew Worker, **Arieh Elchanani**, 1934
- > **get together Abendessen**  
Gruppenreservierung | Einladung: IZB



### 2. Tag | Mittwoch 25. März 2020

#### Tel Aviv – Bauhaus

Die „Weiße Stadt“, von der Unesco zum Weltkulturerbe erklärt, weist mit rund 4000 Gebäuden im Internationalen Stil weltweit die größte Anzahl von modernistischen Bauten auf.

- > Spaziergang durch die „Weiße Stadt“
- > „Bauhaus“ (Einführungsvortrag im Bauhaus Center)
  
- > Yael St. 3, **Oskar Kaufmann**, 1935
- > Yael St. 5, **Shlomo Mecori & Juda Fogel**, 1936
- > Shlomo Hamelech St. 21, **M. Rosengarten**, 1934
- > Shlomo Hamelech St. 12, **P. Huett & Y. Klugermann**, 1935
- > Tel Hay 9, **Avraham Kabiri**, 1934
- > Kikar Dizengoff, **Genia Averbouch**, 1934–36
- > Zamenhof 1, **Y. Magidovich**, 1939
- > Frug St. 5, **Jehuda Lulka**, 1936
- > Arbeitersiedlung HOD, **Arieh Sharon**, 1934–36
- > **Mittagessen** am Carmel Market | individuell, Selbstzahler
- > Treffen und Vorträge mit Architekten / Bauunternehmern / Handwerkern vor Ort
- > Vortrag „Bauhaus und Denkmalpflege“ | Referentin: Prof. Nitza Szmuck ehemalige Vorsteherin der städt. Denkmalpflege, Dozentin für Architektur und Buchautorin
- > Vortrag „Vom Abfallberg zum Landschaftspark“ | Referent: Martin Weyl Direktor a. D. des Israel Museums und Initiator der Verwandlung des Abfallberges „Chirya“ in den grössten ökologischen Park des Staates Israel
- > Große Synagoge, **Yehuda Magidovitch**, 1926 | Innenbesichtigung
- > Vortrag „Revitalisierung alter Bauwerke“ | Referent: Uri Fadan Architekt, beauftragt mit der Renovierung und einem Re-Design der Großen Synagoge
- > **Abend zur freien Verfügung**



### 3. Tag | Donnerstag 26. März 2020

#### Tel Aviv – „Brutalismus“-Tour

Am Kikar Rabin befindet sich das von Menachem Cohen erbaute Stadthaus (1954–64), der Platz beeindruckt in seiner heutigen Form besonders durch das Holocaust Denkmal von Ygal Tumarkin (1975). Die Even Gevirol Straße mit ihren Pilotis ist eine typische Einkaufsmeile der 1960er Jahre und bis heute sehr beliebt. Wir werden das Beit Asia (Architekt: Mordechai Ben Horin, 1969–79) und das Beit IBM (Architekt: Avraham Yaski, 1978) sehen, danach das Tel Aviv Museum of Modern Art, welches im Jahr 1971 von den Architekten Dan Eitan und Itzhak Yashar erstellt wurde; 2011 bekam es einen Annex von Preston Cohen Scott. Wir gehen weiter zu den drei Azrieli Hochhäusern (Architekten: Eli Atia, David Azrieli und Avraham Yaski, 1998), die zu Tel Avivs Wahrzeichen der Jahrtausendwende wurden. Das Mittagessen wird auf der Aussichtsterrasse des runden Azrieli-Turmes eingenommen. Dem folgt ein Besuch des renovierten Templerdorfs Sarona. Die Templer, Mitglieder einer in Südwestdeutschland entstandenen christlichen Religionsgemeinschaft, kamen Ende des 19. Jhdts. ins Heilige Land und errichteten hier mehrere „typische“ süddeutsche Dörfer. Sarona war eines davon, es wurde vor 10 Jahren restauriert und zu einem Freizeitpark mit Geschäften und Restaurants umfunktioniert.

- Kikar Rabin, **A. Yaski & Sh. Powsner**, 1964
- Stadthaus, **Menachem Cohen**, 1956–64
- Beit Asia, **M. Ben Horin**, 1969–79
- Tel Aviv Museum of Modern Art, **Dan Eitan & I. Yashar**, 1971; **P. Scott Cohen**, 2011
- Azrieli-Hochhäuser, **Eli Atia, D. Azrieli & A. Yaski**, 1998
- **Mittagspause** Aussichtsterrasse | Gruppenreservierung | Einladung
- Besuch im renovierten Templerdorf Sarona, gebaut Ende des 19 Jhdts.
- Treffen mit Architekten | Bauunternehmern | Handwerkern vor Ort (Vortrag in der Galerie des Bauhaus Center).
- **Abend zur freien Verfügung**



Azrieli Center, Tel Aviv © Bauhaus, Centrum Tel Aviv, Foto: A. Sorg



Tel Aviv Museum © Bauhaus, Centrum Tel Aviv, Foto: A. Sorg

#### 4. Tag | Freitag, 27. März 2020

##### Jerusalem

- Holocaust Gedenkstätte Yad VaShem, **Moshe Safdie**, 2005
- Israel Museum, **Alfred Mansfeld**, 1965
- Altstadtbesuch
- Stadtmauer, 1537–41
- Klagemauer, Teil der herodianischen Tempelanlage, 1 Jhdt. v.Chr.
- **Mittagessen**  
Gruppenresevierung | Einladung: erleben! Reisen und Events
- Grabeskirche, Baubeginn im 4 Jhdt., Erneuerungen durch die Kreuzritter und später bis in die Neuzeit.
- Felsendom, frühe arabische (umayyadische) Epoche, 691
- **Abendessen** in Jerusalem oder im arabischen Dorf Abu Gosch  
Gruppenresevierung
- Rückfahrt nach Tel Aviv



Felsendom - Jerusalem © Foto: Joel

#### 5. Tag | Samstag, 28. März 2020

##### Akko und Haifa

###### Akko

Die Stadt, deren Altstadt 2001 von der Unesco zum Weltkulturerbe erklärt wurde, liegt am zweiten natürlichen Hafen im Land (neben Jaffa). Zwischen 1104 und 1291 wurde sie von den Kreuzrittern beherrscht. Die Kreuzritterstadt mit einer gotischen Kathedrale und verschiedenen Rittersälen, welche in den letzten Jahren ausgegraben wurden, lässt sich heute unterirdisch besichtigen. Die arabische Altstadt mit Stadmauern, Moscheen, Badehäusern und Karavansereien stammt zum großen Teil aus der osmanischen Epoche nach 1517.

###### Haifa

In der großen Hafenstadt des Landes besuchen wir die Bahai Gärten, die an den Hängen des Berges Karmel angelegt sind und 2008 zum Weltkulturerbe erklärt wurden. Bis zum Ende des Osmanischen Reiches nach dem Ersten Weltkrieg beschränkte sich das Gebiet der Stadt Haifa auf einige Viertel im Hafenbereich. In den 1930er Jahren vergrößerte sie sich und erreichte den Gipfel des Karmels. Heute gilt Haifa als Hauptstadt des Nordens und ist bekannt für ihre Industrie und Energieproduktion.

- Unterirdische Kreuzritterstadt von Akko aus dem 11.–13.Jhdt.
- arabische Altstadt
- Karawanserei Khan al-Umdan, 1784
- Stadtmauer, 1750–1814
- Al-Jazzar Moschee, 1781
- Hotel Efendi, Keller aus byzantischer Zeit, aktuelles Gebäude 19 Jhdt., Renovierung: **Arnon Nir**, 2012
- **Mittagessen I** individuell, Selbstzahler
- **Fahrt nach Haifa**
- Bahai Gärten, Fariborz Sahba, 1987–2001, UNESCO Weltkulturerbe 2008
- Universität, **Oscar Niemeyer**, 1966
- **Bootsfahrt**
- **Abschluss-Abendessen I** Einladung



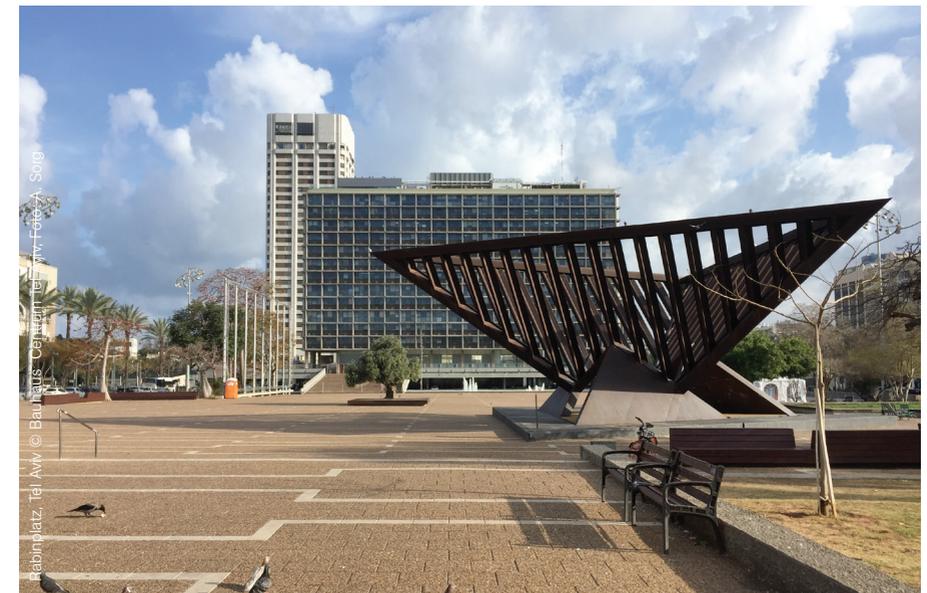
## 6. Tag I Sonntag, 29. März 2020

### Tel Aviv

Besichtigung der Weitzmann Villa, die 1934–36 von dem Architekten Erich Mendelsohn in Rehovot errichtet wurde. Weitzmann war der erste Staatspräsident, und so diente die Villa ab 1948 auch als Präsidentensitz. Danach Besuch von Holon, eines Vorortes von Tel Aviv; in den 1930er Jahren wurden hier zwei Quartiere von Josef Rings als „Gartenstädte“ geplant.

9:30 Check-Out und Gepäckverladung

- Busfahrt nach Rehovot
- Weitzmann Villa, **Erich Mendelsohn**, 1934–36 – Führung mit der Architektin der Renovierungsmaßnahmen, **Tal Eyal**
- Design Museum I Holon, **Ron Arad**, 2009
- **Mittagessen I** Einladung
- Busfahrt zum Flughafen Ben Gurion
- **Ende des gemeinsamen Programms**



# ArchitekTour Israel

## Organisation

InformationsZentrum Beton | Ulrich Nolting  
erleben! Reisen und Events | Claudia Epple

## Fachliche Reiseleitung

Guide Shlomit Gross | Bauhaus Centrum Tel Aviv | deutschsprachig

## Reiseveranstalter

TANGRAM TOURS

## Hotel

**24. – 29.03.2020** | 5 Nächte | Tel Aviv  
Chic Hotel Tel Aviv

## Flüge

Mögliche Flugverbindungen (Stand Juni 2019)

Frankfurt/Main

24.03.2020 FRA – TLV 10:20 – 15:25 Uhr / Lufthansa  
29.03.2020 TLV – FRA 16:30 – 19:55 Uhr / Lufthansa  
ECO / Gepäck

München

24.03.2020 MUC – TLV 11:25 – 16:05 Uhr / Lufthansa  
29.03.2020 TLV – MUC 17:10 – 20:05 Uhr / Lufthansa  
ECO / Gepäck

Ggf. günstigere Konditionen bei Umsteigeverbindungen z.B. via Wien

Wien

24.03.2020 VIE – TLV 10:25 – 14:55 Uhr / Austrian Airline  
29.03.2020 TLV – VIE 16:30 – 19:55 Uhr / Austrian Airline  
ECO / Gepäck

Zürich

24.03.2020 ZRH – TLV 09:45 – 14:35 Uhr / Swiss (Air Israel)  
29.03.2020 TLV – ZRH 16:30 – 19:50 Uhr / Swiss (Air Israel)

Anreise bis zum Hotel in Eigenregie, bei gleichzeitiger Ankunft werden wir einen Gruppentransfer vom Airport zum Hotel anfragen – als Zubucherleistung buchbar.

Flugplanänderungen bis zum Abflug unter Vorbehalt

Gerne buchen wir Ihnen auf Wunsch Zubringerflüge ab Österreich, Schweiz und diversen deutschen Städten hinzu.

Verlängerung des Aufenthalts individuell oder auf Anfrage möglich, wir passen den Flug und die Hotels gerne Ihren Wunschreisedaten an.

## Folgende Leistungen sind im Reisepreis eingeschlossen

- Professioneller fachkundiger Architekturguide, deutschsprachig bei den Besichtigungen und Touren
- Professionelle Reiseleitung während der gesamten Architekturreise
- Referenten und Vorträge
- 5 Hotelübernachtungen in Mittelklassehotel in gehobenen Mittelklassehotels, 4\* in Tel Aviv, inkl. Frühstück
- Transfers mit Bus und öffentlichen Verkehrsmitteln, gemäß Reiseprogramm
- diverse Eintrittsgelder
- Bauhaus Centrum Besuch und Führung
- 2 Abendessen | 3 Mittagessen
- Lokale Mehrwertsteuer
- 1 Headsets pro Person
- Reiseführer (Buch)
- Handout
- Insolvenzversicherung / Reisegeldabsicherung des Veranstalters

Bitte beachten Sie die gültigen Details zu den inklusiven und exklusiven Leistungen auf dem Anmeldeformular! Es gelten die AGB des Veranstalters.

Jeglicher Versicherungsschutz liegt im Ermessen des Teilnehmers (Reiserücktritt, Gepäck, RundumSorglos etc.)

## Nicht eingeschlossene Leistungen

- Linienflüge, An- / Abreise nach Tel Aviv zum Hotel
- Mahlzeiten, wenn nicht in den Leistungen angegeben
- Reiserücktrittskosten-Versicherung, sonstige Reiseversicherungen
- Rail & Fly
- Alle nicht im Programm erwähnten oder fakultativ gekennzeichneten Aktivitäten, Ausflüge und Besichtigungen, alle Ausgaben persönlicher Natur wie Getränke, Trinkgelder (Hotel, Busfahrer, örtlicher Reiseleiter), Wäschereinigung, Telefonate sowie alle anderweitigen sonstigen privaten Ausgaben.
- Erhöhungen von Steuern und Gebühren außerhalb unseres Einflussbereiches, z.B. Kerosin-Zuschläge der Airlines, Steuererhöhungen, Rohölpreise, Eintrittsgelder

Falls die empfohlenen Unterkünfte nicht verfügbar sind, werden gleichwertige Unterkünfte gebucht. Der Preis kann sich entsprechend ändern.

## Reisepreis

- ½ Doppelzimmer im Mittelklassehotel **1.979,00 €**  
(Mindestteilnehmerzahl 20)
- Einzelzimmerzuschlag **488,00 €**

Für Einzelreisende besteht die Möglichkeit, ein ½ Doppelzimmer zu buchen, unter dem Vorbehalt, dass ein weiterer Teilnehmer ebenfalls ein ½ Doppelzimmer bucht. Ist dies nicht der Fall, erfolgt automatisch die Buchung für ein Einzelzimmer.

Die ArchitekTour Studienreise beginnt und endet am Hotel in Tel Aviv.

Nicht aufgeführte Leistungen wie Mahlzeiten, Getränke sind nicht im Preis inbegriffen.

Für zusätzliche Leistungen wie Flugverlängerung, Zubringerflüge, Rail & Fly, Hotelverlängerung, Anschlussaufenthalt steht Ihnen erleben! Reisen und Events | Claudia Epple gerne beratend zur Verfügung. Notwendige Programmänderungen bleiben vorbehalten.

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich rechtsverbindlich mit beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens zum 30. November an. Senden Sie dazu das beiliegende Anmeldeformular (Foto oder Scan) ausgefüllt und unterschrieben an:

E-Mail: [erleben@reisenundevents.de](mailto:erleben@reisenundevents.de)

Die Buchungen werden entsprechend dem Eingang berücksichtigt (nach Verfügbarkeit).

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 20 Personen.

## Fortbildungspunkte

Diese Fachstudienreise „ArchitekTour“ richtet sich an Architekten und Architektinnen und ist inhaltlich sowie fachlich organisiert zur Fortbildung und beruflichen Weiterbildung. Diese kann ggf. steuerlich abgesetzt werden. Fortbildungspunkte für dieses Fachprogramm Architektur sind bei der Architektenkammer beantragt. Eine Bestätigung über genehmigte Fortbildungspunkte senden wir Ihnen nach Ihrer Teilnahme zu.

**Tipp:** Das Recht auf Bildungsurlaub ist in manchen Bundesländern ein Anspruch der Beschäftigten auf Freistellung von der Arbeit, u.a. zur Teilnahme an der beruflichen Weiterbildung. Bitte informieren Sie sich dazu in Ihrem Bundesland bzw. bei Ihrem Arbeitgeber.





**Beton**

erleben!

**InformationsZentrum Beton GmbH** | Steinhof 39 | 40699 Erkrath

Telefon 0211 28048-1 | [erkrath@beton.org](mailto:erkrath@beton.org) | [www.beton.org](http://www.beton.org)

**erleben! Reisen und Events** | Claudia Epple | Hainbuchenweg 45/1 | 70597 Stuttgart | Tel. +41 711 7288516

Mobil +49 173 6650155 | Fax +49 3212-1035678 | [erleben@reisenundevents.de](mailto:erleben@reisenundevents.de) | [www.reisenundevents.de](http://www.reisenundevents.de)

in Kooperation mit:

**BETONSUISSE**

**Betonsuisse Marketing AG** | Marktgasse 53 | CH-3011 Bern

Telefon +41 31 327 97 87 | Fax +41 31 327 97 70 | [info@betonsuisse.ch](mailto:info@betonsuisse.ch) | [www.betonsuisse.ch](http://www.betonsuisse.ch)

**beton**

**Zement+Betton Handels- und Werbeges.m.b.H** | Reissnerstraße 53 | A-1030 Wien

Telefon +43 1 714 66 85-0 | Fax +43 1 714 66 85-26 | [architektour@zement-beton.co.at](mailto:architektour@zement-beton.co.at) | [www.zement.at](http://www.zement.at)



**werk bund**

**Deutscher Werkbund Baden-Württemberg** | Glückstr. 18 | 76185 Karlsruhe

Telefon +49 721 55 25 47 | Fax +49 721 55 34 71 | [bw@deutscher-werkbund.de](mailto:bw@deutscher-werkbund.de) | [www.deutscher-werkbund.de](http://www.deutscher-werkbund.de)